

BEKANNTMACHUNG

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOL/A

Die Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach schreibt den Austausch der Wasserzähler in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach öffentlich aus.

- Art des Auftrags: Lieferleistung für das Jahr 2021
- Ort der Ausführung: Bereich der VG Rengsdorf- Waldbreitbach
- Art und Umfang der Leistung: 20-20-10 Lieferung und Auswechslung Wasserzähler 2021
- Wasserzähler als Patronenzähler Q3 = 4 m³/h Anschluss 3/4 ", geeicht, waagrecht einbauen ca. 204 Stk
 - Wasserzähler als Patronenzähler Q3 = 4 m³/h Anschluss 3/4 Zoll, geeicht, senkrecht einbauen ca. 14 Stk
 - Lieferleistung Wasserzähler als Patronenzähler Q3 = 4 m³/h Anschluss 3/4 Zoll, geeicht, waagrecht..... ca. 60 Stk
 - Lieferleistung Wasserzähler als Patronenzähler Q3 = 4 m³/h Anschluss 3/4 Zoll, geeicht, senkrecht ca. 2 Stk
 - Austauschzählerpatrone für Zähler Q3 = 4 m³/h, geeicht, liefern und einbauen ca. 580 Stk
 - Wasserzähler Q3 = 10 m³/h, Anschluss 1 Zoll, geeicht, waagrecht einbauen ca. 49 Stk
 - Wasserzähler Q3 = 10 m³/h, Anschluss 1 Zoll, geeicht, senkrecht einbauen ca. 1 Stk
 - Lieferleistung Austausch-Verbundzähler DN 80, geeicht, Nebenzähler links ca. 1 Stk
 - Lieferleistung Austausch-Verbundwasserzähler DN 80, geeicht, mit Messeinsatzeinheit ca. 1 Stk
 - Lieferleistung Austausch-Messeinsatzeinheit, geeicht, für Verbundzähler DN 80 ca. 1 Stk
 - Lieferleistung Austausch-Messeinsatzeinheit, geeicht, für Verbundzähler DN 100 ca. 2 Stk
- Losweise Vergabe: Eine Aufteilung der Leistung in Lose ist nicht vorgesehen.
- Ausführungs- bzw. Lieferzeitraum: 15.03.2021 - 02.11.2021
Es besteht die Option zur Verlängerung des Vertrages um 1 Jahr.
- Nebenangebote: sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
 sind nicht zugelassen

- Vergabestelle: Verbandsgemeindewerke Rengsdorf-Waldbreitbach,
Neuwieder Straße 28, 56588 Waldbreitbach
E-Mail: Rengsdorf-Waldbreitbach@Bieteranfrage.de
- Anforderung: Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form bezogen werden:

Download der Vergabeunterlagen ab 14.12.2020 unter www.subreport-elvis.de/E85452972.
- Gebühr: Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Ablauf der Angebotsfrist: Datum: 26.01.2021, Uhrzeit: 10:00 Uhr
- Ort der Angebotsabgabe: Die elektronische Angebotsöffnung findet unter www.subreport-elvis.de statt.
- Form der Angebotsabgabe: Angebote können abgegeben werden
 elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).
- Sprache: Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Bindefrist: bis 10.03.2021
- Zuschlagskriterien: Siehe Vergabeunterlagen.
- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)

Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.
 - Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung die-

ser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:

Der Nachweis der Eignung gem. § 6 VOL/A kann auch durch Eigenerklärungen mit dem Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Eignungsnachweise, die durch Präqualifizierungsverfahren erworben wurden, sind zugelassen.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Für die ausgeschriebenen Leistungen sind beizufügen:

- mind. 3 Referenzen aus den letzten 5 Jahren für vglb. Maßnahmen
- Produktdatenblätter, aus denen die Einhaltung der Mindestanforderungen hervorgeht.
- Datenschutzverpflichtung gem. DSGVO

Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind in einer den Vergabeunterlagen beigelegten „Abschließenden Nachweisliste“ aufgeführt.

Nachweise, auf geson-
dertes Verlangen vorzu-
legen:

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und in einer den Vergabeunterlagen beigefügten „Abschließenden Nachweisliste“ aufgeführt.

Zahlungsbedingungen: Siehe Vergabeunterlagen.

Geforderte Sicherheiten: Siehe Vergabeunterlagen.

Rengsdorf, 14.12.2020

Dirk Muscheid
(Kaufmännischer Werkleiter)

Werner Eidenberg
(Technischer Werkleiter)